

getAbstract International Book Award



Über den getAbstract International Book Award

Wer sind die Vordenker von heute? Welchen Einfluss haben sie auf das Wirtschaftsgeschehen?

Jedes Jahr sichtet getAbstract mehr als 10 000 deutsch- und englischsprachige Businessbücher und ermittelt zehn Finalisten. Je zwei deutsche und englische Titel werden dann als Empfänger der prestigeträchtigen Auszeichnung bestimmt.

Seit 2001 hat getAbstract den Preis so angesehenen Autoren wie Joseph Stiglitz, Nassim Nicholas Taleb, Peter Sloterdijk, Gunter Duesck, Gerd Gigerenzer oder Alain de Botton verliehen. Die offizielle Preisverleihung findet jedes Jahr im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung an der Frankfurter Buchmesse statt.

Die Details

- Book Award 2007
- Book Award 2006
- Book Award 2005
- Book Award 2004
- Book Award 2003
- Book Award 2002
- Book Award 2001

getAbstract International Book Award 2007



Alles, außer gewöhnlich

Sie sind besser als die Konkurrenz? O.K., aber das reicht nicht! Ein Plädoyer fürs Anderssein.

Anja Förster und Peter Kreuz haben sich als Wirtschaftswissenschaftler dem Querdenken verschrieben. Ihr "Labor für Business Querdenken" in Heidelberg zählt das Management so namhafter Unternehmen wie BMW, IBM oder Deutsche Bank zu seinen Kunden. Förster und Kreuz sind auch Autoren des Buches *Marketing-Trends*.



©Murad Sekerli



Ökonomie 2.0

Geld macht glücklich? Die USA sind bald zahlungsunfähig? Erfolgreichen Börsenhändlern kann man vertrauen? Ach woher. Die "Ökonomie 2.0" räumt mit populären Irrtümern auf.

Norbert Häring schreibt seit 2002 für das *Handelsblatt* über Ökonomie, Geldpolitik und Finanzmärkte. Auf seine Initiative hin kam der so genannte EZB-Schattenrat zustande, der sich seit knapp fünf Jahren regelmäßig zur Zinspolitik äußert. Olaf Störbeck ist seit 2001 beim *Handelsblatt* und legt seinen Schwerpunkt auf Konjunktur- und Wirtschaftspolitik.



©Olaf Störbeck



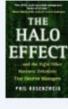
The Black Swan

Niemand rechnete mit schwarzen Schwänen. Und niemand mit 9/11 ... Die Ereignisse, die die Welt verändern, sind oft jene, die wir zuallerletzt erwartet hätten.

Nassim Nicholas Taleb war Derivatehändler und ist heute Professor für Unsicherheitswissenschaft an der Universität von Massachusetts. Er lehrt auch am Courant Institute of Mathematical Sciences der New Yorker Universität und ist Autor des Buches *Narren des Zufalls*.



©Nassim Nicholas Taleb



The Halo Effect

Die üblichen Erfolgsmessungen in den Unternehmen sind irreführend - nachhaltiger Erfolg sieht ganz anders aus ...

Phil Rosenzweig ist Professor am IMD in Lausanne. Er hat seinen Doktor an der Wharton School der Universität von Pennsylvania gemacht und an der Harvard Business School gelehrt.



©Phil Rosenzweig

getAbstract International Book Award 2006



Lean Brain Management

Wenn Sie erfolgreich sein wollen, schalten Sie Ihr Gehirn ab. Aber vorher lesen Sie noch dieses spaßig-ironische Buch für effiziente Nichtdenker!

Gunter Duesck, studierter Betriebswirt und promovierter Mathematiker, war Professor für Mathematik an der Universität Bielefeld, bis er 1987 ins Wissenschaftliche Zentrum von IBM wechselte. Dort gründete er eine Arbeitsgruppe zur Lösung industrieller Optimierungsprobleme und war maßgeblich am Aufbau des Data-Warehouse-Service-Geschäfts von IBM Deutschland beteiligt. Er publiziert satirisch-philosophische Bücher über das Leben, die Menschen und Manager, u. a. *Wild Duck*.



©Gunter Duesck



The Long Tail

Blockbuster sind out, die Zukunft gehört dem "Long Tail", dem Rattenschwanz von Produkten, die im Internet jederzeit verfügbar sind.

Chris Anderson ist seit 2001 Chefredakteur der renommierten Zeitschrift *Wired*. Vorher hat er für die Magazine *The Economist*, *Nature* und *Science* geschrieben. Er hat Physik und Wissenschaftsjournalismus studiert und lebt in Berkeley, Kalifornien. [Acceptance Speech](#).



©Chris Anderson



Führen mit flexiblen Zielen

Ein neues Erfolgsrezept für das Management im 21. Jahrhundert: Werfen Sie feste Budgets und Ziele über Bord und führen Sie so, wie es die Situation verlangt.

Niels Flörking hat als Controller bei Großunternehmen wie Xerox, Boehringer Ingelheim und ThyssenKrupp Automotive Systems gearbeitet. Heute ist er Direktor des brasilianischen Beratungshauses MetaManagement Group und Repräsentant der Beyond Budgeting Round Table in Südamerika. Er ist auch Autor des ersten deutschen Buches zu diesem Thema: *Beyond Budgeting, Besser Budgeting*.



©Niels Flörking



Chasing Daylight

Ein todkranker Topmanager nutzt seine letzten drei Monate, um leben zu lernen: bewegend und erkenntnisreich.

Eugene O'Kelly startete seine Karriere bei KPMG als Hilfsbuchhalter und stieg binnen 30 Jahren bis zum CEO der US-Gesellschaft auf. Diese Funktion erfüllte er von April 2002 bis Juni 2005. Nach seiner Krebsdiagnose schied er auf eigenen Wunsch aus dem Unternehmen aus und wurde Senior Partner. Er starb am 10. September 2005 im Alter von 53 Jahren. Andrew Postman assistierte O'Kelly bei der Niederschrift seines Berichts.



©Eugene O'Kelly

getAbstract International Book Award 2005



Im Weltinnenraum des Kapitals

Über die Globalisierung ist viel geschrieben und wohl noch mehr geschwätzt worden. Auch Deutschlands Starphilosoph hat sich des Themas angenommen. Gute Unterhaltung!

Peter Sloterdijk ist einer der bekanntesten zeitgenössischen Philosophen. Er ist Professor für Ästhetik und Philosophie an der Hochschule für Gestaltung in Karlsruhe und lehrt außerdem an der Akademie der Bildenden Künste in Wien. Sloterdijk moderiert gemeinsam mit Rüdiger Safranski die Fernsehsendung *Das philosophische Quartett*. Zu seinen Büchern zählen *Regeln für den Menschenpark*, *Kritik der zynischen Vernunft* und *Sphären*.



©Peter Sloterdijk



Wert und Werte

Ein Unternehmen gut führen heißt nicht allein, profitabel zu sein - Manager tragen Verantwortung, die über Quartalszahlen hinausgeht.

Ulrich Hemel ist Theologe und Manager. Er war u. a. für die Boston Consulting Group tätig sowie als Vorstandsvorsitzender der Paul Hanemann AG. Zudem war er Vorsitzender der Geschäftsleitung der Süddeutschen Dakor-Gruppe und ist außerordentlicher Professor für Katholische Theologie an der Universität Regensburg.



©Ulrich Hemel



Blink!

Ob Bauchgefühl, Intuition oder Liebe auf den ersten Blick: Oft genügen zwei Sekunden, um ein Leben zu verändern. Der "Blink-Moment" ist mächtiger, als wir glauben.

Malcolm Gladwell arbeitete zunächst als Redakteur für Wirtschaft, Wissenschaft und Medizin für die *Washington Post* und später als Bürochef in New York. 1996 wechselte er zum *New Yorker*. Der Autor des Bestsellers *Der Tipping Point* ist nebenher erfolgreich als Berater und Redner in der Wirtschaft tätig.



©Malcolm Gladwell



Blue Ocean Strategy

Dümpeln Sie nicht vor Ihrer vertrauten Küste, sondern segeln Sie hinaus aufs offene Meer, wo noch niemand seine Netze ausgeworfen hat. Da sind Ihre Fischgründe.

W. Chan Kim ist Professor für Strategie und Internationales Management am INSEAD in Fontainebleau. Er war Aufsichtsratsmitglied und Berater vieler internationaler Unternehmen und schreibt für zahlreiche Medien. Außerdem ist er Mitglied des Weltwirtschaftsforums und Berater der EU. Renée Mauborgne ist Professorin für Strategie und Management ebenfalls am INSEAD und Mitglied des Weltwirtschaftsforums. Auch sie schreibt für zahlreiche Medien.



©W. Chan Kim

getAbstract International Book Award 2004



The (Mis)behavior of Markets

Wie riskant ist der Markt wirklich? Statt Ihren Gewinn durch orthodoxes Denken aufs Spiel zu setzen, lesen Sie lieber diese Mandelbrot'schen Ketzereien.

Benoit Mandelbrot ist der Erfinder der fraktalen Geometrie. Er ist Professor für Mathematik an der Yale Universität und Emeritus am Thomas J. Watson Laboratory von IBM. Richard L. Hudson war früher Leitender Redakteur der europäischen Ausgabe des *Wall Street Journal*.



©Benoit Mandelbrot



Wozu noch Gewerkschaften?

Wozu noch Gewerkschaften? Ganz einfach. Damit der Mensch in der globalisierten Wirtschaft nicht vor die Hunde geht. Oskar Negt fordert die Arbeitnehmer auf, sich stärker in die Politik einzumischen und sich so eine neue Legitimation zu schaffen.

Oskar Negt, geboren 1934, studierte Rechtswissenschaft, Philosophie und Soziologie bei Max Horkheimer und Theodor W. Adorno und war Assistent von Jürgen Habermas. Seit 1970 hatte der im Jahr 2002 emeritierte Professor den Lehrstuhl für Sozialwissenschaften an der Universität Hannover inne.



©Oskar Negt



Die Flicks

Aufstieg und Fall des Imperiums Flick: die wechselvolle Geschichte einer deutschen Industrie-Dynastie.

Thomas Rampe hat in Gießen, Paris und Washington Geschichte und Politikwissenschaften studiert, ehe er sich beim SWR als Fernsehredakteur und Radiomoderator mit der Journalismus-Praxis vertraut machte. Heute kann man seine Artikel im Wirtschaftsmagazin *brand eins* und in der Zeit lesen. Für *Deutsche Welle* TV war er als politischer Korrespondent in Berlin tätig.



©Thomas Rampe



StatusAngst

Ein Essay über die schöne neue Welt der Statussymbole - und wie man ihr entfliehen kann.

Alain de Botton wurde 1969 in der Schweiz geboren, wuchs in Genf auf und studierte Geschichte und Philosophie in England. Als Autor betätigt er sich vorwiegend als literarischer Essayist, und als Journalist gehört er in die Riege der "Edeledeim" britischer Sonntagszeitungen. Zu seinen Büchern, die in zahlreiche Sprachen übersetzt wurden, gehören *Versuch über die Liebe*, *Wie Proust Ihr Leben verändern kann*, *Trost der Philosophie* und *Kunst des Reisens*. Alain de Botton lebt in London.



©Alain de Botton

getAbstract International Book Award 2003



Ist Deutschland noch zu retten?

Ja, Deutschland ist noch zu retten, aber nur mit einer gnadenlosen Therapie: Löhne runter, Sozialleistungen runter, Renten runter, Steuern runter. Dann geht's rauf mit der Wirtschaft.

Hans-Werner Sinn ist einer der bekanntesten Volkswirtschaftler Deutschlands. Seit 1984 hat er eine Professur an der Ludwig-Maximilians-Universität München. 1999 wurde er Präsident des Ifo-Instituts für Wirtschaftsforschung. In seinem Buch *Kaltsstart* kritisiert er die wirtschaftlichen Fehler der deutschen Wiedervereinigung. Sinn begleitet die Tagespolitik durch zahlreiche Artikel in Zeitungen und Magazinen.



©Hans-Werner Sinn



The New Financial Order

Wie lässt sich das veraltete Sozialsystem wieder auf Vordermann bringen? Starökonom Robert Shiller setzt auf völlig neue gesellschaftliche Risikosysteme.

Robert J. Shiller ist Ökonomiprofessor an der Yale University in New Haven, USA. Er gewann in den 90er Jahren den renommierten Paul A. Samuelson Award. Shiller ist auch Autor des Bestsellers *Irrationaler Überschwung*.



©Robert J. Shiller



Leading Geeks

"Geeks" - auch bekannt als Wissensarbeiter - sind unabhängig, komplex und unsozial. Glückwunsch, denn Sie dürfen sie motivieren. Die Arbeit der "Geeks" ist ungewiss, unberechenbar und aufwändig. Nochmals Glückwunsch, denn Sie müssen sie managen.

Unternehmensberater Paul Glen hat mehr als 15 Jahre lang Kunden in den USA, Europa und Asien beim Aufbau effektiver Organisationen beraten. Er war als außerordentliches Fakultätsmitglied der MBA-Programme der University of Southern California und der Loyola Marymount University tätig. Bevor er C2 Consulting gründete, war er Gebietsleiter für SEI Information Technology, eine nationales IT-Beratungsunternehmen. Er selbst beschreibt sich als "Geek".



©Paul Glen



Der schwarze Grat

Literat trifft Fabrikant. Ergebnis: Eine faszinierende Unternehmensgeschichte.

Burkhard Spinnen wurde 1956 in Münchenglöblich geboren und lebt in München. Der Schriftsteller hat bereits mehrere Literaturpreise erhalten: u. a. 1991 den Aspekte-Literaturpreis, 1999 den Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung und 2002 den Caroline-Schlegel-Schelling-Preis der Stadt Jena. Er ist Autor mehrerer Bücher, darunter *Kalte Ente*, *Dicker Mann im Meer*, *Belgische Riesen* und *Bewegliche Feiertage*.



©Burkhard Spinnen

getAbstract International Book Award 2002



Apocalypse No!

Provokationen eines Ex-Greenpeace-Mitglieds: Die Litanei von der Umweltzerstörung stimmt nicht, es ist alles ganz anders!

Björn Lomborg lehrte Statistik an der Universität Aarhus. Er zählt zu den ehemaligen Umweltaktivisten und Greenpeace-Mitgliedern.



©Björn Lomborg



Performance ist kein Schicksal

Die "Deutschland AG" zerbröckelt und die Investorenlandschaft verändert sich: Wenn es das Schicksal so schlecht meint, muss man es selbst in die Hand nehmen.

Werner G. Seifert war Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Börse AG. Er lehrt an der European Business School Kapitalmarkt und Börse. Markus Habel ist Projektleiter bei McKinsey & Company mit den Schwerpunkten Corporate Finance und Wholesale Banking. Frank Mattem ist Direktor bei McKinsey & Company und leitet das weltweite Business Technology Office des Unternehmens. Clara C. Streit ist Principal bei McKinsey & Company und leitet die deutsche Finanzdienstleistungsgruppe. Hans-Joachim Voith ist Associate Professor am Economics Department der Universität in Barcelona und Associate Director des Centre for History and Economics am King's College, Cambridge.



©Werner G. Seifert



The End of Management

Demokratie ist ein Kassenschlager. Demnächst auch in unseren Unternehmen.

Kenneth Cloke ist Direktor am Center for Dispute Resolution und außerdem Mediator, Schiedsrichter, Berater und Trainer. Joan Goldsmith ist Unternehmensberaterin und Pädagogin. Sie ist spezialisiert auf Führungskräfteentwicklung und Organisationsveränderung. Beide Autoren haben mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Beratung von hunderten von Organisationen. Sie sind auch Koadatoren mehrerer anderer Bücher, darunter *Resolving Conflicts at Work*.



©Kenneth Cloke



Die Schatten der Globalisierung

Eine Hand voll Leute der westlichen Industrieländer diktiert sehr zum eigenen Nutzen die Finanz- und Wirtschaftspolitik der Dritten Welt und nennt das "Globalisierung".

Joseph Stiglitz beendete 1993 seine langjährige akademische Karriere, um Mitglied im Sachverständigenrat von US-Präsident Clinton zu werden. Von 1997 bis 2000 war er Chefvolkswirt und Senior Vice President der Weltbank. Sein Interesse an Entwicklungsproblemen führt Stiglitz auf seine Zeit als Gastdozent in Kenia zurück, wo er die Entlassung des Landes in die Unabhängigkeit hautnah miterlebte. Stiglitz erhielt 2001 den Wirtschaftsnobelpreis.



©Joseph Stiglitz

getAbstract International Book Award 2001



Money and Power

Die Geschichte der Wirtschaft von der Verbreitung der Dampfmaschine bis zu den Microsoft-Millionären.

Howard Means ist Koautor mehrerer Bücher und war Herausgeber des *Washingtonian* Magazins. Zu seine Bücher zählen *The 200 Year Delta*, *Colin Powell: A Biography* und *The Visionary's Handbook* sowie der Roman *C.S.A.* Seine Bücher sind in mehr als zehn Ländern erschienen und standen auf mehreren Bestsellerlisten. David Grubin, Autor des Vorworts, ist Produzent, Regisseur, Schriftsteller und Kameramann. Er hat acht Emmys gewonnen und mehr als 100 Filme produziert, darunter den Dokumentarfilm *Money and Power*, auf dem dieses Buch beruht.



©Howard Means



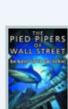
Faktor Menschlichkeit

Was ist Ihnen wichtiger, Ihr Fuhrpark oder Ihre Mitarbeiter? Wenn Sie unternehmerischen Erfolg anstreben, brauchen Sie Menschlichkeit als wirtschaftlichen Faktor.

Dr. Rolf W. Habel weiß, wie wichtig maßgeschneiderte Unternehmensstrategien sind, strategische Planung, Führungs- und Controlling-Systeme sowie Akquisitionstrategien sind. Als Partner und Sprecher der Geschäftsführung von Booz Allen & Hamilton ist er Mitglied des obersten Führungsgremiums der internationalen Management- und Technologieberatung. In seiner Eigenschaft als "Member of the Board" berät er insbesondere die Telekommunikations- und Informationsindustrie.



©Dr. Rolf W. Habel



The Pied Pipers of Wall Street

Der Rattenfänger von Wall Street entführte erst Ratten, dann Kinder - die Rattenfänger der Wall Street haben es dagegen auf ihre Mäuse abgesehen.

Benjamin Mark Cole berichtet seit 20 Jahren als Finanzjournalist von der Wall Street. Für seine kritischen Berichte wurden ihm bereits mehrere Preise verliehen.



©Benjamin Mark Cole



Die Aktie als Marke

Wenn Sie Kommunikation für überfällig halten, gehen Sie besser gar nicht erst an die Börse. Man wird Sie nämlich auf dem Aktienmarkt glatt übersehen.

Der Wirtschaftsingenieur Dr. Hartmut Knüppel und der Marketing-Kommunikationsexperte Christian Lindner haben Anfang 2000 die Agentur für Unternehmenskommunikation knüppel, lindner communications gegründet und sind zudem geschäftsführende Gesellschafter von moomax, einem Anbieter von Multimediale Inhalten für das mobile Internet. Knüppel, Jahrgang 1953, hat u. a. als persönlicher Referent von Hans-Dietrich Genscher die Kunst der Kommunikation gelernt. Lindner, Jahrgang 1979, hatte schon als Schüler seine eigene Werbeagentur und zeichnete für die Marketingstrategie einer regionalen Telekommunikationstochter der RWE-Tellicance verantwortlich.



©Dr. Hartmut Knüppel